

Vahlens Lernbücher für Wirtschaft und Recht

Grundzüge des Gesellschaftsrechts

von
Prof. Dr. Eugen Klunzinger

16., überarbeitete und erweiterte Auflage

Grundzüge des Gesellschaftsrechts – Klunzinger

schnell und portofrei erhältlich bei beck-shop.de DIE FACHBUCHHANDLUNG

Thematische Gliederung:

Gesamtdarstellungen – Recht für Wirtschaftswissenschaftler

Verlag Franz Vahlen München 2012

Verlag Franz Vahlen im Internet:

www.vahlen.de

ISBN 978 3 8006 4238 0

beck-shop.de

Vahlens Lernbücher

Klunzinger, Grundzüge des Gesellschaftsrechts

beck-shop.de

Grundzüge des Gesellschaftsrechts

von

Dr. Eugen Klunzinger

Professor
an der Universität Tübingen

16., überarbeitete und erweiterte Auflage

Verlag Franz Vahlen München

beck-shop.de

VERLAG
VAHLEN
MÜNCHEN
www.vahlen.de

ISBN 978 3 8006 4238 0

© 2012 Verlag Franz Vahlen GmbH, Wilhelmstraße 9, 80801 München
Satz: Reemers Publishing Services GmbH, Krefeld
Druck und Bindung: Druckerei C. H. Beck, Nördlingen
(Adresse der Druckerei: Wilhelmstraße 9, 80801 München)
Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Vorwort zur 16. Auflage

Ziel dieser Lehrbuchreihe ist es, den Studierenden ein bestimmtes Rechtsgebiet rasch und verständlich nahe zu bringen und Prüfungskandidaten, sowohl an Hochschulen, wie auch an Fortbildungseinrichtungen der beruflichen Weiterbildung die konzentrierte Repetition zu ermöglichen. Dieser Linie fühlt sich der Verfasser auch bei der nunmehr 16. Auflage verpflichtet.

Da das Gesellschaftsrecht für viele Studierenden eine trockene und im Vergleich zur Dogmatik des BGB fremdartig erscheinende Materie darstellt, will der vorliegende Grundriss mit didaktischen Hilfestellungen den Einstieg und die Repetition erleichtern. Insoweit sei auf das Vorwort zur 1. Auflage verwiesen.

Das Buch wurde an zahlreichen Stellen überarbeitet und auf den aktuellen Stand gebracht.

Besonderen Dank schuldet der Verfasser seiner Sekretärin Frau Ingrid Ott für stets verlässliche Mithilfe beim Redigieren des Manuskripts sowie Frau Aranja Sandner für die Korrektur der Druckfahnen.

Zu danken habe ich zudem für wertvolle Hinweise und Anregungen aus dem Leserkreis. Sie sind auch weiterhin willkommen, gerne auch per E-Mail unter eugen.klunzinger@jura.uni-tuebingen.de.

Tübingen, Wintersemester 2011/2012

Eugen Klunzinger

Aus dem Vorwort zur 1. Auflage

Die überragende Bedeutung des Gesellschaftsrechts für die Rechts- und Wirtschaftsberatung ist unbestritten. Kenntnisse auf diesem Gebiet sind daher nicht nur im Examen, sondern auch in der späteren Praxis unverzichtbar. Das vorliegende Lehrbuch stellt das Gesellschaftsrecht in seinen Grundzügen dar und wendet sich in erster Linie an Studenten, die nach den einschlägigen juristischen bzw. wirtschafts- und sozialwissenschaftlichen Prüfungsordnungen über Grundkenntnisse in diesem Bereich verfügen müssen. Daneben ist es als Studienbegleiter im Rahmen der Berufs- und Erwachsenenfortbildung an Wirtschafts- und Verwaltungsakademien bzw. Industrie-, Handels- und Steuerberaterkammern konzipiert.

Der Grundriss ist bewusst als „Lernbuch“ angelegt und verfolgt das besondere didaktische Ziel dieser Lehrbuchreihe. Die jeweiligen „Lernhinweise“ wollen den Leser durch direkte Ansprache zum ökonomischen Erarbeiten der Materie auffordern. Wiederholungsfragen und Übungsfälle dienen der ständigen Eigenkontrolle. Zahlreiche Schaubilder, Übersichten und Zusammenfassungen sollen „lernpsychologische Blockierungen“ abbauen und dem Examenkandidaten wie auch dem Praktiker die schnelle Repetition eines bestimmten Gebietes ermöglichen. Die Übungsfälle sind im Sinne einer stärkeren Praxisorientierung den Urteilen der höchstrichterlichen Rechtsprechung entnommen.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Abkürzungsverzeichnis	XXVII

1. Kapitel Einführende Hinweise

§ 1. Einteilung der Gesellschaften	1
I. Unternehmensformen	1
1. Öffentliches Recht	1
2. Privates Recht	2
II. Die Gesellschaften im Überblick	2
III. Rechtsquellen des Gesellschaftsrechts	4
1. Bürgerliches Gesetzbuch	5
2. Handelsgesetzbuch	5
3. Aktiengesetz	5
4. GmbH-Gesetz	5
5. Sonstige Gesetze	5
§ 2. Bestimmungsfaktoren und Regelungsbereiche	7
I. Bestimmungsfaktoren für die Wahl der betrieblichen Rechtsform	7
II. Gesellschaftsvertrag	8
1. Freiheit und Zwang im Gesellschaftsrecht	8
2. Regelungsbereiche in Gesellschaftsverträgen	8
§ 3. Lern- und Hilfsmittel	12
1. Gebundene Gesetzestexte und Loseblattsammlungen	12
2. Lehrbücher	12
3. Fallsammlungen	13
4. Kommentare	13
5. Praxishandbücher	14
6. Entscheidungssammlungen	14
7. Zeitschriften	15
8. Internetseiten	15

2. Kapitel Recht der Personengesellschaften

§ 4. Die Gesellschaft bürgerlichen Rechts	17
I. Begriff und Rechtsgrundlagen	17
1. Begriffsbestimmung	17
2. Die Rechtsfähigkeit der BGB-Gesellschaft	18

3. Rechtsgrundlagen	19
a) Unbewusste Zusammenschlüsse	19
b) Entsprechende Anwendung auf andere Personengesellschaften ...	19
aa) oHG und KG	19
bb) Stille Gesellschaft	20
c) Anwendung des allgemeinen Schuldrechts	20
aa) Anwendung der §§ 320 ff. BGB	21
bb) Gesamtschuldnerische Haftung	21
cc) Haftungsmaßstab	21
II. Erscheinungsformen der BGB-Gesellschaft	22
1. Zusammenschlüsse von Nichtkaufleuten	22
2. Zusammenschlüsse von Freiberuflern	23
3. Gelegenheitsgesellschaften	23
a) Konsortien	23
b) Die Arbeitsgemeinschaft im Baugewerbe	25
c) Wettgemeinschaften	25
d) Mitfahrgemeinschaften	25
e) Investmentclubs	25
f) Bauherrengemeinschaften	26
4. Überbetriebliche Zusammenschlüsse	26
5. Interne Zusammenschlüsse	26
6. Holding-Gesellschaften	26
7. Vorgesellschaften	27
8. Nichtrechtsfähige Vereine	27
9. Landwirtschaftliche Zusammenschlüsse	27
10. Gesellschaften von Ehegatten und Familienangehörigen	28
11. Nichteheleiche Lebensgemeinschaften	29
III. Gründung der BGB-Gesellschaft	29
1. Gesellschaftsvertrag	29
2. Gesellschaftsvermögen	30
a) Gegenstand des Gesellschaftsvermögens	30
b) Gesamthänderische Bindung	30
c) Aufrechnungstatbestände	31
IV. Geschäftsführung und Vertretung bei der BGB-Gesellschaft	31
1. Geschäftsführung	32
a) Grundsatz	32
b) Vertragliche Abweichungen	32
aa) Gesamtgeschäftsführung mehrerer Gesellschafter	33
bb) Einzelgeschäftsführungsbefugnis	33
cc) Limitierte Einzelgeschäftsführungsbefugnis	33
dd) Widerspruchsrecht	33
c) Rechte und Pflichten geschäftsführungsbefugter Gesellschafter ..	35
d) Entziehung und Kündigung der Geschäftsführung	35
aa) Entziehung der Geschäftsführung	35
bb) Kündigung der Geschäftsführung	35
e) Kontrollrechte	35
2. Vertretung	36
a) Prinzip der Gesamtvertretung	36
b) Abweichende Regelungen	37

	IX
c) Konsequenzen bei Überschreitung der Vertretungsbefugnis	37
d) Entziehung der Vertretungsmacht	37
V. Haftung	38
1. Haftung für Gesellschaftsschulden	39
a) Haftung der Gesellschaft	39
b) Haftung der Gesellschafter	40
aa) Akzessorische Gesellschafterhaftung	40
bb) Haftung des eintretenden Gesellschafters	41
cc) Haftung bei Neugründung durch Beitritt	42
dd) Haftung des ausscheidenden Gesellschafters	42
ee) Haftung der Gesellschafter bei Auflösung der Gesellschaft ...	43
2. Haftung für Privatschulden	43
VI. Gewinn- und Verlustbeteiligung	44
1. Höhe der gesetzlichen Gewinn-/Verlustbeteiligung	45
2. Durchführung der Gewinn-/Verlustverteilung	45
VII. Wechsel von Gesellschaftern	45
1. Übertragung von Gesellschafterrechten	45
2. Ausscheiden von Gesellschaftern	46
3. Eintritt von Gesellschaftern	46
4. Prinzip der Anwachsung	46
VIII. Auflösung und Liquidation der Gesellschaft	47
1. Auflösungsgründe	47
2. Liquidation der Gesellschaft	48
IX. Steuerrechtliche Behandlung der BGB-Gesellschaft	49
1. Einkommensteuer	49
2. Gewerbesteuer	49
3. Vermögensteuer	50
4. Umsatzsteuer	50
5. Grunderwerbsteuer	50
a) Übergang von der Gesellschaft auf die Gesellschafter	50
b) Übertragung von den Gesellschaftern auf die Gesellschaft	51
c) Anteilsvereinigung	51
Wiederholungsfragen und Übungsfälle zu § 4	52
§ 5. Die offene Handelsgesellschaft	58
I. Wesensmerkmale der offenen Handelsgesellschaft	58
1. Begriff	58
2. Rechtsnatur	58
a) Die oHG als Gesamthandsgemeinschaft	58
b) Rechtliche Verselbstständigung der oHG	59
c) Die oHG im System der Kaufleute	60
II. Wirtschaftliche Bedeutung	60
III. Gründung der oHG	60
1. Vertragspartner	60
a) Natürliche Personen	60
b) Juristische Personen	61
aa) Insolvenzzrechtliche Besonderheiten	61
bb) Firmenrechtliche Besonderheiten	62

cc) Angaben auf Geschäftsbriefen	63
dd) Gesellschafterdarlehen	63
c) Personenhandelsgesellschaften (oHG, KG)	64
d) Erbengemeinschaften, BGB-Gesellschaften, nichtrechtskräftige Vereine	65
e) Keine „Einmann-Gesellschaften“	65
f) Testamentsvollstrecker	65
2. Gesellschaftsvertrag	65
3. Anmeldung zum Handelsregister	66
4. Entstehung der offenen Handelsgesellschaft	66
5. Vertragsmängel	67
a) Scheingesellschaften	67
b) Fehlerhafte Gesellschaft	68
IV. Gesellschaftsvermögen, Kapital und Kapitalkonten	68
V. Rechte und Pflichten der Gesellschafter untereinander („Innenverhältnis“)	68
1. Grundsatz der Vertragsfreiheit	68
2. Beitragspflichten	69
a) Art der Beiträge	69
b) Erbringung der Beiträge	69
c) Verzögerte Einlagen	69
d) Geltendmachung der Beiträge	70
3. Treupflichten	70
4. Wettbewerbsverbote	71
a) Der wettbewerbsrechtliche Tatbestand	71
b) Rechtsfolgen eines Wettbewerbsverstößes	72
c) Kollision des Wettbewerbsverbotes mit dem Kartellverbot	72
5. Geschäftsführung	73
a) Gesetzliche Regelung	73
aa) Einzelgeschäftsführung aller	73
bb) Widerspruchsrecht	73
b) Gesellschaftsvertragliche Abweichungen	74
aa) Einzelgeschäftsführung mehrerer	74
bb) Gesamtgeschäftsführung aller Gesellschafter	75
cc) Gesamtgeschäftsführung mehrerer Gesellschafter	75
dd) Notgeschäftsführung	75
c) Umfang der Geschäftsführungsbefugnis	76
aa) Gewöhnliche Geschäfte	76
bb) Außergewöhnliche Geschäfte	76
cc) Sonderfall der Prokura	77
dd) Grundlagengeschäfte	77
d) Entziehung und Kündigung der Geschäftsführungsbefugnis	77
aa) Entziehung (§ 117 HGB)	77
bb) Kündigung der Geschäftsführung durch den Gesellschafter ..	77
e) Kontrollrechte	78
6. Aufwendungsersatz	79
7. Gewinn- und Verlustbeteiligung	79
a) Vertragsfreiheit	79
b) Gesetzliche Regelung	79

<i>Inhaltsverzeichnis</i>		XI
aa) Gewinn- und Verlustverteilung	79	
bb) Entnahmen	80	
8. Gesellschafterbeschlüsse	80	
a) Gesetzliche Regelung	80	
b) Gesellschaftsvertragliche Praxis	80	
VI. Rechtsbeziehungen von Gesellschaft und Gesellschaftern zu Dritten („Außenverhältnis“)	81	
1. Vertretung der Gesellschaft	81	
a) Gesetzliche Leitvorstellung	81	
b) Abweichende Regelungen	82	
aa) Echte Gesamtvertretung	82	
bb) Unechte Gesamtvertretung	82	
cc) Unechte Gesamtvertretung als verbotene Drittorganschaft? ..	83	
dd) Erfordernis der Handelsregistereintragung	84	
c) Umfang der Vertretungsmacht	84	
aa) Vertretungsbereich	84	
bb) Verbot bestimmter Geschäfte	84	
cc) Unbeschränkbarkeit der Vertretungsmacht	85	
dd) Filialvertretung	86	
d) Entzug der Vertretungsmacht	86	
2. Haftung	87	
a) Haftung der Gesellschaft	87	
b) Haftung der Gesellschafter für Gesellschaftsverbindlichkeiten	87	
c) Einwendungen der Gesellschafter	88	
aa) Persönliche Einwendungen	88	
bb) Anfechtung und Aufrechnung	89	
d) Titel gegen die Gesellschaft	89	
e) Haftung bei Gesellschafterwechsel	89	
aa) Eintretende Gesellschafter	89	
bb) Ausscheidende Gesellschafter	90	
f) Haftung für Privatschulden	90	
VII. Wechsel von Gesellschaftern	92	
1. Eintritt neuer Gesellschafter	93	
2. Erben als Gesellschafter	93	
a) Fortsetzung mit den verbliebenen Gesellschaftern	93	
b) Fortsetzung mit den Erben	93	
c) Eintritt von Erben als Kommanditisten	94	
3. Ausschließung von Gesellschaftern	94	
a) Gesetzliche und vertragliche Möglichkeiten	94	
b) Ausschließung durch Urteil	95	
c) Ausschließung bei zweigliedriger Gesellschaft	95	
VIII. Auflösung und Liquidation der Gesellschaft	97	
1. Auflösungsgründe	97	
2. Liquidation	98	
a) Liquidation	98	
b) Aufgaben der Liquidatoren	98	
c) Verteilung des Restvermögens	98	
d) Ende der Liquidation	98	
IX. Steuerrechtliche Behandlung der oHG	99	
Wiederholungsfragen und Übungsfälle zu § 5	99	

§ 6. Die Kommanditgesellschaft	104
I. Wesensmerkmale der Kommanditgesellschaft	104
1. Begriff	104
2. Rechtsnatur	105
a) Sonderform der oHG	105
b) Abgrenzung von anderen Gesellschaften	105
3. Rechtsgrundlagen	106
a) Rückgriff auf oHG und BGB-Gesellschaft	106
b) Gesellschaftsvertragliche Abweichungen	106
II. Bedeutung in der Praxis	106
1. Gründungsmotive	106
2. Erscheinungsformen	106
a) Familiengesellschaften	106
b) Kapitalistische Kommanditgesellschaften	107
aa) GmbH & Co. KG	107
bb) Publikumsgesellschaften	107
III. Gründung der Kommanditgesellschaft	107
1. Vertragspartner	107
2. Gesellschaftsvertrag	108
3. Anmeldung zum Handelsregister	108
IV. Rechte und Pflichten der Gesellschafter untereinander („Innenverhältnis“)	109
1. Grundsatz der Vertragsfreiheit	109
2. Beitragspflichten	109
a) Art der Beiträge	109
b) „Haft einlage“ und „Pflicht einlage“	109
3. Treupflichten	110
a) Komplementäre	110
b) Kommanditisten	110
4. Geschäftsführung	111
a) Gesetzliche Regelung	111
aa) Keine Geschäftsführungsbefugnis für Kommanditisten	111
bb) Widerspruchsrecht der Kommanditisten	111
cc) Bestellung und Widerruf der Prokura	112
b) Vertragliche Abweichungen	112
5. Kontrollrechte	113
a) Kontrollrecht des Komplementärs	113
b) Kontrollrecht des Kommanditisten	113
aa) Eingeschränktes Kontrollrecht	113
bb) Außerordentliches Kontrollrecht	113
cc) Sachlicher Umfang	114
dd) Vertragliche Modifizierungen	114
6. Gesellschaftsvermögen	115
7. Gewinn, Verlust, Entnahmen	115
a) Gewinn- und Verlustverteilung	115
b) Entnahmen	115
c) Steuerliche Gewinnverteilung	115
V. Rechtsbeziehungen von Gesellschaft und Gesellschaftern zu Dritten („Außenverhältnis“)	116

<i>Inhaltsverzeichnis</i>	XIII
1. Vertretung	116
a) Gesetzliche Regelung	116
b) Vertragliche Möglichkeiten	116
c) Prokurabestellung	116
d) Unechte Gesamtvertretung	117
2. Haftung	117
a) Haftung der Gesellschaft	117
b) Haftung der Komplementäre	117
c) Haftung der Kommanditisten	118
aa) Einlage noch nicht geleistet	119
bb) Einlage ist geleistet	119
cc) Rückgewähr der Einlage	119
dd) Gewinnausschüttung	119
ee) Haftung bei Eintritt	120
ff) Geschäfte vor Handelsregistereintragung	120
VI. Wechsel von Gesellschaftern	123
1. Ausscheiden von Gesellschaftern	123
2. Eintritt neuer Gesellschafter	124
3. Übertragung von Geschäftsanteilen	124
VII. Auflösung und Liquidation der Gesellschaft	126
1. Auflösungsgründe	126
2. Liquidation	126
VIII. Steuerliche Behandlung der Kommanditgesellschaft	126
Wiederholungsfragen und Übungsfälle zu § 6	127
§ 7. Die stille Gesellschaft	132
I. Wesensmerkmale	132
1. Die stille Gesellschaft als Innengesellschaft	132
2. Die stille Gesellschaft als Personengesellschaft	132
a) Keine Handelsgesellschaft	132
b) Gesellschafter	132
c) Zweigliedrigkeit	133
3. Stille Gesellschaft und Unterbeteiligung	134
II. Rechtsgrundlagen	134
III. Gründungsmotive	135
1. Kreditpolitische Motive	135
2. Wettbewerbsrechtliche Motive	135
3. Gewerberechtliche Motive	135
4. Familienrechtliche Motive	135
5. Steuerrechtliche Motive	136
IV. Arten der stillen Gesellschaft	136
1. Die typische stille Gesellschaft	136
2. Die atypische stille Gesellschaft	136
V. Abgrenzung der stillen Gesellschaft zu verwandten Beteiligungs- verhältnissen	137
1. Verwandte Rechtsformen	137
2. Abgrenzungskriterien	138
a) Innen-/Außenwirkung	138
b) Kontrollmöglichkeiten des Beteiligten	138

XIV	<i>Inhaltsverzeichnis</i>	
	c) Gewinnbeteiligung	138
	d) Verlustbeteiligung	138
VI.	Gründung der stillen Gesellschaft	139
	1. Beurkundungserfordernisse	139
	2. Genehmigungserfordernisse	139
VII.	Rechte und Pflichten bei der stillen Gesellschaft	140
	1. Haftung und Vertretung	140
	a) Haftung	140
	b) Vertretung	141
	2. Geschäftsführung und Kontrollrechte	141
	a) Geschäftsführung	141
	b) Kontrollrechte des stillen Gesellschafters	141
	3. Gewinn- und Verlustbeteiligung	142
	a) Regelungsmöglichkeiten	142
	b) Höhe der Gewinn-/Verlust-Beteiligung	142
	c) Gewinn- und Verlustrechnung	143
VIII.	Wechsel im Gesellschafterbestand	143
IX.	Auflösung und Liquidation der stillen Gesellschaft	143
	1. Auflösungsgründe	143
	a) Vertragliche Aufhebung	143
	b) Kündigung	143
	c) Tod eines Gesellschafters	144
	d) Insolvenz des Geschäftsinhabers	144
	2. Liquidation	144
	3. Besonderheiten im Insolvenzverfahren	144
	a) Rückforderung der Einlagen	145
	b) Anfechtung der Einlagen-Rückgewährung	146
X.	Steuerliche Fragen	146
	1. Einkommensteuer	146
	2. Gewerbesteuer	147
	3. Vermögensteuer	147
	4. Umsatzsteuer	147
	5. Grunderwerbsteuer	147
	Wiederholungsfragen und Übungsfälle zu § 7	147

3. Kapitel Recht der Körperschaften

§ 8. Die Aktiengesellschaft	151
I. Wesensmerkmale der Aktiengesellschaft	151
1. Begriff	151
2. Wesensmerkmale	152
a) Juristische Person	152
b) Körperschaftliche Struktur	152
c) Handelsgesellschaft	152
d) Formkaufmann	152
e) Kapitalgesellschaft	152

<i>Inhaltsverzeichnis</i>		XV
II. Wirtschaftliche Bedeutung		153
1. Kapitalansammlungsfunktion		153
2. Unternehmenskonzentration		153
3. Statistik		153
4. Aktienstreuung		153
5. Zielkonflikt der Beteiligung		154
III. Stichworte zur geschichtlichen Entwicklung		154
IV. Vermögensordnung der Aktiengesellschaft		158
1. Grundkapital		158
a) Begriff		158
b) Garantie des Grundkapitals		158
2. Die Aktie		161
a) Die Aktie als Bruchteil des Grundkapitals		161
b) Die Aktie als Mitgliedschaftsrecht		162
c) Die Aktie als Wertpapier		162
V. Gründung der Aktiengesellschaft		163
1. Einfache Gründung		165
a) Feststellung der Satzung		165
b) Aufbringung des Grundkapitals		165
c) Bestellung der Organe		166
d) Mindesteinzahlung auf das Aktienkapital		166
e) Gründungsbericht und Gründungsprüfung		166
f) Handelsregisteranmeldung		166
g) Eintragungen in das Handelsregister		166
h) Haftung vor der Eintragung		167
2. Qualifizierte Gründung		167
a) Verschiedene Tatbestände		167
b) Gesetzliche Zusatzerfordernisse		167
3. Verdeckte und verschleierte Sacheinlagen		168
a) Begriff		168
b) Problematik		168
c) Rechtsfolgen		168
4. Die „Nachgründung“		169
5. Haftung der Gründer		169
VI. Verfassung der Aktiengesellschaft (Übersicht)		170
1. Organschäftliches Handeln		170
2. Kompetenzgewichtung		172
3. Zusammensetzung und Aufgabenstellung		172
VII. Vorstand		172
1. Zusammensetzung und Bestellung		172
a) Zusammensetzung		172
b) Bestellung		173
c) Widerruflichkeit der Bestellung		173
d) Bestellung durch das Gericht		174
2. Aufgabenbereich		174
a) Geschäftsführung		174
b) Vertretung		175
3. Verantwortlichkeit des Vorstands		175
a) Sorgfaltspflicht		175

b) Insolvenzfälle	175
c) Regresspflichten	175
VIII. Aufsichtsrat	176
1. Zusammensetzung	177
a) Zusammensetzung nach Aktienrecht	177
b) Zusammensetzung nach Mitbestimmungsrecht	177
2. Wahl der Aufsichtsratsmitglieder	177
3. Amtszeit	177
4. Abberufung	178
5. Aufgabenbereich	178
IX. Hauptversammlung	178
1. Aufgabenbereich	178
a) Gesetzlicher Zuständigkeitsbereich	178
b) Erweiterter Zuständigkeitsbereich	179
2. Einberufung	179
a) Ordentliche Hauptversammlung	179
b) Außerordentliche Hauptversammlung	179
c) Einberufungsformalitäten	180
3. Auskunftsrecht des Aktionärs	180
4. Stimmrecht	181
5. Nichtigkeit und Anfechtbarkeit von Hauptversammlungsbeschlüssen	184
a) Nichtigkeitsgründe	184
b) Anfechtungsgründe	184
X. Rechnungslegung und Gewinnverwendung	185
1. Jahresabschluss und Lagebericht	187
a) Bilanz	187
aa) Gesetzliche Rücklage	187
bb) Gliederung der Jahresbilanz	187
cc) Vorschriften zu einzelnen Posten der Jahresbilanz	189
b) Gewinn- und Verlustrechnung	189
c) Anhang	190
d) Lagebericht	190
2. Prüfung des Jahresabschlusses und Lageberichts	191
a) Prüfung durch Abschluss	191
b) Prüfung durch den Aufsichtsrat	191
3. Feststellung des Jahresabschlusses	192
4. Gewinnverwendung	192
5. Offenlegung	193
a) Elektronischer Bundesanzeiger	193
b) Unternehmensregister	194
c) Überprüfung der Offenlegung	194
d) Freiwillige Bekanntmachung	194
6. Exkurs: Rechnungslegung für Großunternehmen nach dem Publizitätsgesetz	194
a) Betroffene Unternehmen	194
b) Vorausgesetzte Rechtsform	195
c) Rechnungslegung	195
XI. Satzungsänderungen	195
1. Allgemeine Satzungsänderungen	196
a) Beschluss der Hauptversammlung	196

<i>Inhaltsverzeichnis</i>	XVII
b) Handelsregistereintragung	196
2. Kapitalerhöhungen (§§ 182 ff. AktG)	196
a) Effektive Kapitalerhöhung	196
b) Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln (nominelle Kapital- erhöhung)	197
3. Kapitalherabsetzungen (§§ 222 ff. AktG)	197
a) Effektive Kapitalherabsetzung	198
b) Nominelle Kapitalherabsetzung	198
XII. Auflösung und Liquidation	198
1. Auflösung	198
2. Liquidation	198
a) Person der Liquidatoren	198
b) Aufgaben der Liquidatoren	199
c) Beschluss der Hauptversammlung	199
d) Gläubigerschutz	199
e) Ende der Liquidation	199
XIII. Umwandlung	199
1. Verschmelzung (§§ 2–122l UmwG)	200
a) Die beiden Tatbestände der Verschmelzung	200
b) Die Durchführung der Verschmelzung (§§ 4 ff. UmwG)	201
2. Spaltung (§§ 123–173 UmwG)	201
3. Vermögensübertragung (§§ 174–189 UmwG)	202
4. Formwechsel (§§ 190–304 UmwG)	202
XIV. Steuerliche Behandlung der Aktiengesellschaft	203
1. Körperschaftsteuer	203
2. Gewerbesteuer	205
3. Vermögensteuer	205
4. Umsatzsteuer	205
§ 9. Die Kommanditgesellschaft auf Aktien	206
I. Wesensmerkmale	206
1. Begriff	206
2. Rechtsnatur	207
3. Praktische Bedeutung	207
4. „Kapitalgesellschaft & Co. KGaA“	207
II. Verfassung der Kommanditgesellschaft auf Aktien	208
1. Persönlich haftender Gesellschafter	208
2. Aufsichtsrat	208
3. Hauptversammlung	208
§ 10. Verbundene Unternehmen	210
I. Begriff der verbundenen Unternehmen	210
1. Verbundene Unternehmen nach §§ 15–19, 291 f. AktG	210
a) Mehrheitsbeteiligungen (§ 16 AktG)	211
b) Abhängige und herrschende Unternehmen (§ 17 AktG)	211
c) Konzerne (§ 18 AktG)	212
d) Wechselseitige Beteiligungen (§ 19 AktG)	212
2. Unternehmensverträge	213

XVIII	<i>Inhaltsverzeichnis</i>	
II.	Sicherung der beteiligten Interessen	214
1.	Sicherung der Aktionäre	214
2.	Sicherung der Gläubiger	215
3.	Sicherung der Transparenz	215
4.	Leitungsmacht und Verantwortlichkeit	215
	Wiederholungsfragen und Übungsfälle zu §§ 8–10	216
§ 11.	Die Gesellschaft mit beschränkter Haftung	224
I.	Wesensmerkmale der GmbH	224
1.	Begriff	224
2.	Wesensmerkmale	224
a)	Juristische Person	224
b)	Zweckvielfalt	224
c)	Handelsgesellschaft	225
3.	Vergleich zur Aktiengesellschaft	225
a)	Parallelen	225
b)	Unterschiede	225
4.	Entwicklung des GmbH-Rechts	226
a)	GmbH-Gesetz von 1892	226
b)	GmbH-Novelle von 1980	226
c)	Novellierung durch EG-Recht u. a.	227
d)	Reformüberlegungen	227
II.	Die Modernisierung des GmbH-Rechts durch die GmbH-Reform von 2008	228
1.	Maßnahmen zur Beschleunigung von Unternehmensgründungen	228
a)	Kapitalaufbringung und Übertragung von Geschäftsanteilen	228
b)	Einführung von Musterprotokollen	229
c)	Beschleunigung der Registereintragung	229
2.	Maßnahmen zur Erhöhung der Attraktivität der GmbH	230
a)	Verlegung des Verwaltungssitzes ins Ausland	230
b)	Mehr Transparenz bei Geschäftsanteilen	230
c)	Gutgläubiger Erwerb von Geschäftsanteilen	230
d)	Sicherung des Cash-Pooling	231
e)	Deregulierung des Eigenkapitalersatzrechts	231
3.	Maßnahmen zur Bekämpfung von Missbräuchen	232
a)	Erleichterung der Zustellung	232
b)	Verhinderung des „Abtauchens“	232
c)	Zahlungsverbote	232
d)	Ausschluss von der Geschäftsführung	232
e)	Haftung der Gesellschafter	232
III.	Wirtschaftliche Bedeutung und Erscheinungsformen	233
1.	Klein- und Mittelbetriebe	233
2.	Großunternehmen	233
3.	Familienunternehmen	233
4.	Einmann-GmbH	233
5.	Unternehmergeellschaft (haftungsbeschränkt)	234
6.	GmbH & Co. KG	235
7.	Unternehmen der öffentlichen Hand	235
8.	Holdings	235

<i>Inhaltsverzeichnis</i>	XIX
IV. Gesellschaftsvermögen	236
1. Stammkapital	236
a) Normalfall der „klassischen GmbH“	237
b) Sonderfall der „Unternehmergesellschaft“	237
2. Stammeinlage	237
3. Geschäftsanteil	238
V. Garantie des Stammkapitals	238
1. Passivierungspflicht des Stammkapitals	239
2. Ausfallhaftung der Mitgeschafter	239
3. Verbot der Einlagenrückgewähr	239
a) Beherrschungs- oder Gewinnabführungsvertrag	239
b) Vollwertiger Gegenanspruch	240
4. Eigenkapitalersetzende Gesellschafterdarlehen	240
a) Rechtsprechung	240
b) Gesetzgebung	241
c) Rechtslage seit der GmbH-Reform 2008	241
aa) Aufgabe der bisherigen Rechtsprechung	241
bb) Verlagerung der Regelungsmaterie in das Insolvenzrecht.	241
5. Eingeschränkter Erwerb eigener Geschäftsanteile	242
a) Einlagen sind noch nicht vollständig geleistet	242
b) Einlagen sind geleistet	242
c) Erweiterte Zulässigkeit	243
VI. Gründung der GmbH	243
1. Gesellschafter	243
a) Mindestzahl	243
b) Juristische und natürliche Personen	243
c) Personengesellschaften	244
d) „Strohmann-Gründer“	244
2. Gesellschaftsvertrag	244
a) Normalgründung	245
aa) Form	245
bb) Inhalt des Gesellschaftsvertrages	245
(1) Obligatorischer Mindestinhalt	245
(2) Stichworte zum Mindestinhalt	245
(3) Fakultativer Vertragsinhalt	246
b) Vereinfachte Gründung	246
aa) Voraussetzungen	246
bb) Musterprotokoll	246
3. Aufbringung des Stammkapitals	250
a) Mindesteinzahlungen	250
b) Sachgründungen	250
aa) Besondere Angaben	250
bb) Sachgründungsbericht	251
cc) Bewertungsunterlagen	251
dd) Überprüfung des Registergerichts	251
ee) Haftung bei Überbewertungen	251
ff) Verdeckte Sacheinlagen	251
gg) „Hin- und Herzahlungen“	252

4. Anmeldung zum Handelsregister	252
a) Anmeldungspflicht	252
b) Inhalt	252
c) Gründerhaftung der Gesellschafter und Geschäftsführer	253
5. Prüfung der Anmeldung	254
a) Formelles Prüfungsrecht	254
b) Materielles Prüfungsrecht	254
6. Eintragung in das Handelsregister	254
a) Eintragung	254
b) Veröffentlichung	255
7. Entstehung der GmbH	255
a) Konstitutive Eintragung	255
b) Das Vorgründungsstadium	255
8. Besonderheiten bei der Einmann-GmbH	256
a) Zulässigkeit der Einmann-Gründung	256
b) Anteilsvereinigung	256
c) Umwandlung einer Einzelfirma in eine GmbH	256
9. Vorratsgründung und Mantelverwertung	257
a) Problemstellung	257
b) Erscheinungsformen	257
c) Leitlinien der Rechtsprechung	257
VII. Haftung	261
1. Haftung bei der Vorgründungsgesellschaft	262
2. Haftung bei der Vorgesellschaft	262
a) Haftung der Vor-GmbH	262
b) Haftung der Gesellschafter der Vor-GmbH	263
aa) Bei Fortbestehen der Absicht einer Handelsregistereintragung	263
bb) Bei Wegfall bzw. Fehlen der Absicht einer Handelsregister-	
eintragung	263
c) Handelndenhaftung	263
3. Haftung nach Eintragung der GmbH	263
a) Haftung der GmbH	263
b) Haftung der Gesellschafter der GmbH	263
c) Handelndenhaftung	264
VIII. Die Organe der GmbH (Überblick)	264
IX. Die Geschäftsführer	264
1. Die Person der Geschäftsführer	264
a) Selbst- und Fremddorganschaft	264
b) Persönliche Voraussetzungen	264
2. Bestellung der Geschäftsführer	265
3. Rechtsstellung des Geschäftsführers	265
a) Geschäftsführung	265
aa) Persönlicher Umfang der Geschäftsführung	265
bb) Sachlicher Umfang der Geschäftsführung	266
b) Vertretung	266
aa) Persönlicher Umfang	266
bb) Sachlicher Umfang	266
cc) Selbstkontrahieren bei der Einmann-GmbH	267
c) Widerruf der Geschäftsführer-Bestellung	267
d) Haftung der Geschäftsführer	267

<i>Inhaltsverzeichnis</i>		XXI
	e) Kreditgewährung an Geschäftsführer	268
	f) Angaben auf Geschäftsbriefen	268
	g) Führungslosigkeit der Gesellschaft	268
X.	Gesellschafterversammlung	268
	1. Kompetenzen	269
	2. Beschlussfassung	269
	a) Einberufung der Versammlung	269
	b) Abstimmung	269
	c) Rechtsmittel gegen Gesellschafterbeschlüsse	270
XI.	Aufsichtsrat	270
	1. Zwingendes Organ	270
	2. Fakultatives Organ	270
XII.	Rechte und Pflichten der Gesellschafter	271
	1. Rechte der Gesellschafter	272
	a) Mitverwaltungsrechte	272
	aa) Allgemein	272
	bb) Stimmrecht	272
	b) Vermögensrechte	272
	aa) Allgemeine	272
	bb) Dividendenanspruch	272
	c) Informationsrechte	272
	aa) Inhalt des Informationsanspruchs	272
	bb) Grenzen des Informationsanspruchs	273
	cc) Gerichtliche Durchsetzung des Informationsanspruchs	273
	2. Pflichten der Gesellschafter	273
	a) Einlagepflicht	273
	aa) Einzahlung	273
	bb) Verzinsung	273
	cc) Kaduzierungsverfahren	273
	dd) Ausfallhaftung	273
	ee) Kollektive Deckungspflicht	274
	ff) Zwingender Charakter	274
	b) Nachschusspflichten	274
	aa) Beschränkte Nachschusspflichten	274
	bb) Unbeschränkte Nachschusspflichten	274
	c) Sonstige Pflichten	275
XIII.	Satzungsänderungen	275
	1. Allgemeine Regeln	275
	2. Kapitalerhöhung und Kapitalherabsetzung	276
XIV.	Gesellschafterwechsel	276
	1. Freiwilliger Gesellschafterwechsel	277
	a) Veräußerung und Vererbung	277
	b) Gutgläubiger Erwerb	278
	c) Kündigung	279
	2. Unfreiwilliger Gesellschafterwechsel	279
XV.	Auflösung und Liquidation der GmbH	279
	1. Auflösungsgründe	279
	2. Liquidation	280
XVI.	Steuerliche Behandlung der GmbH	280
	Wiederholungsfragen und Übungsfälle zu § 11	281

§ 12. Die eingetragene Genossenschaft	292
I. Wesensmerkmale der Genossenschaft	293
1. Begriff	293
2. Wesensmerkmale	293
a) Offene Mitgliederzahl	293
b) Gemeinschaftlicher Geschäftsbetrieb	293
3. Rechtsnatur	293
a) Rechtsfähigkeit	293
b) Formkaufmann	293
II. Arten	294
1. Einteilung nach der wirtschaftlichen Zweckbestimmung	294
a) Vorschuss- und Kreditvereine	294
b) Rohstoffvereine	294
c) Absatzgenossenschaften und Magazinvereine	294
d) Produktivgenossenschaften	294
e) Konsumvereine	294
f) Werkgenossenschaften	294
g) Bau- bzw. Wohnungsgenossenschaften	295
h) Genossenschaften zur Förderung sozialer oder kultureller Belange	295
2. Einteilung nach der Nachschusspflicht	295
a) Genossenschaften ohne Nachschusspflicht	295
b) Genossenschaften mit unbeschränkter Nachschusspflicht	295
c) Genossenschaften mit beschränkter Nachschusspflicht	295
III. Vermögensordnung der Genossenschaft	296
1. Genossenschaftsvermögen	296
2. Geschäftsanteil	296
3. Mindesteinlage	296
4. Geschäftsguthaben	296
5. Gesetzliche Rücklage	296
6. Haftung für Gesellschaftsverbindlichkeiten	297
7. Mindestkapital	297
IV. Gründung der Genossenschaft	297
1. Feststellung der Satzung	297
a) Mindestinhalt	297
b) Fakultativer Inhalt	298
c) Firma der Genossenschaft	298
2. Bestellung der Organe	298
3. Anmeldung und Eintragung	298
V. Die Organe der Genossenschaft	299
1. Vorstand	299
2. Aufsichtsrat	299
3. General- und Vertreterversammlung	300
a) Generalversammlung	300
b) Vertreterversammlung	300
c) Einberufung und Durchführung	301
VI. Genossenschaftliche Pflichtprüfung	301
1. Regelmäßige Pflichtprüfung	302
2. Prüfungsverband	302

<i>Inhaltsverzeichnis</i>	XXIII
3. Prüfungsverfahren	302
4. Prüfungsbericht	303
VII. Rechtsstellung der Mitglieder	303
1. Rechte der Mitglieder	303
a) Genossenschaftliche Teilnahme	303
b) Mitverwaltungsrechte	303
c) Anspruch auf Gewinn	304
aa) Maßstab der Gewinnverteilung	304
bb) Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht	304
cc) Gewinnverteilung	304
2. Pflichten der Mitglieder	304
a) Hauptpflichten	304
b) Zusätzliche Pflichten	305
3. Erwerb und Verlust der Mitgliedschaft	305
a) Erwerb	305
b) Unübertragbarkeit der Mitgliedschaft	305
c) Verlust	306
VIII. Auflösung, Verschmelzung und Insolvenz der Genossenschaft	306
1. Auflösung	306
2. Umwandlung	306
a) Verschmelzung durch Aufnahme (§§ 79 ff. UmwG)	307
b) Verschmelzung durch Neugründung (§§ 96 ff. UmwG)	307
3. Insolvenz	307
a) Insolvenzgrund	307
b) Realisierung der Nachschusspflicht	308
IX. Steuerliche Behandlung der Genossenschaft	308
1. Körperschaftsteuer	308
2. Gewerbesteuer	308
3. Vermögensteuer	309
4. Umsatzsteuer	309
Wiederholungsfragen und Übungsfälle zu § 12	309

4. Kapitel

Besondere Unternehmensformen

§ 13. Die GmbH & Co. KG	313
I. Wesensmerkmale der GmbH & Co. KG	313
1. Begriff	313
2. Rechtliche Anerkennung	314
a) Handelsrechtliche Entwicklung	314
b) Steuerrechtliche Entwicklung	315
3. Rechtsgrundlagen	316
II. Gründungsmotive	317
1. Haftungsbeschränkung	317
2. Steuerliche Motive	318
3. Rechnungslegung	319
4. Möglichkeit der Dritorganshaft	319
5. Unternehmensperpetuierung	319

6. Firmenrechtliche Motive	320
7. Betriebsverfassungsrechtliche Motive	320
8. Kapitalbeschaffung	320
III. Erscheinungsformen der GmbH & Co. KG	320
1. Personengleiche und personenverschiedene GmbH & Co. KG	320
a) Personengleiche GmbH & Co. KG	320
b) Nicht personengleiche GmbH & Co. KG	321
2. Publikumsgesellschaften	321
a) Aufsichtsgremien	321
b) Treuhand	322
3. Einmann-GmbH & Co. KG	322
4. Die „Einheitsgesellschaft“	323
5. Die mehrstufige GmbH & Co. KG	324
a) Begriff	324
b) Erste Gründungsstufe	324
c) Zweite Gründungsstufe	324
d) Gründungsmotive	325
6. Verwandte Erscheinungen	326
a) Die „GmbH & Stille“	326
b) Doppelgesellschaft	327
IV. Gründung der GmbH & Co. KG	328
1. Vertragspartner	328
2. Gesellschaftsvertrag	328
a) Stufengründung	328
b) Verschiedene Modalitäten	328
c) Anwendbares Recht	328
d) Problem des § 181 BGB	328
3. Unternehmensgegenstand	330
4. Firma	330
5. Anmeldung zum Handelsregister	330
6. Inhaltskontrolle	331
7. Wahrung der Beteiligungsidentität	331
V. Rechte und Pflichten der Gesellschafter	332
1. Geschäftsführung und Vertretung	332
2. Zeichnung der Gesellschaft	332
3. Haftung	333
4. Gewinn- und Verlustbeteiligung	333
VI. Steuerliche Behandlung der GmbH & Co. KG	333
Wiederholungsfragen und Übungsfälle zu § 13	334
§ 14. Die Doppelgesellschaft	338
I. Begriff	338
II. Erscheinungsformen	338
III. Gründungsmotive	338
IV. Modelle der Betriebsaufspaltung	338
1. Besitz- und Betriebsgesellschaft	339
2. Produktions- und Vertriebsgesellschaft	339
3. Sonstige Erscheinungsformen	339

<i>Inhaltsverzeichnis</i>	XXV
V. Steuerliche Problematik der Betriebsaufspaltung	340
1. Grundsätzliche Zulässigkeit	340
2. Streit in Detailfragen	340
§ 15. Besondere Unternehmensformen für bestimmte Bereiche	341
I. Reederei	341
1. Begriff	341
2. Gesellschaftsvertrag	341
3. Geschäftsführung und Vertretung	342
II. Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit (VVaG)	342
1. Begriff	342
2. Rechtsgrundlagen	342
3. Organisation	342
III. Bergrechtliche Gewerkschaft	343
1. Begriff	343
2. Rechtsgrundlagen	343
3. Organisation	344
IV. Partnerschaftsgesellschaft	344
1. Begriff und Rechtsgrundlagen	344
2. Gründung	345
3. Rechtsverhältnis der Gesellschafter untereinander	345
4. Rechtsverhältnis der Gesellschaft zu Dritten	346
a) Entstehung	346
b) Rechtliche Verselbstständigung	346
c) Vertretung	346
d) Haftung	346
Wiederholungsfragen zu § 15	346
§ 16. Europäische Entwicklungen	347
I. Die Europäische Wirtschaftliche Interessenvereinigung (EWIV)	347
1. Begriff und Rechtsgrundlagen	347
2. Verfassung der EWIV	347
a) Zulässige Zwecke	347
b) Mögliche Gesellschafter	348
c) Gründung	348
d) Innenbeziehungen	348
e) Außenbeziehungen	349
f) Gesellschafterwechsel und Auflösung	349
g) Steuerliche Behandlung	350
II. Die Europäische Aktiengesellschaft (SE)	350
1. Funktion und Rechtsgrundlagen	350
2. Gründung	350
3. Grundkapital	351
4. Organisationsstruktur	351
5. Mitbestimmung	352
III. Die Europäische Genossenschaft (SCE)	352
1. Funktion	352
2. Rechtsgrundlagen und Rechtscharakter	353

3. Gründung und Mitgliedschaft	353
4. Organisationsstruktur	354
5. Jahresabschluss	354
IV. Die britische „private limited company“ (Ltd.)	355
1. Gründung	355
2. Mindestkapital	355
3. Organe der Ltd.	355
4. Handelsregistereintragung	356
5. Präsenz vor Ort	356
6. Bilanzvorlage	356
7. Praktische Bewertung	356
V. Die Europäische Privatgesellschaft (SPE)	357
1. Rechtsnatur	357
2. Gründung	357
3. Mindestkapital	358
4. Organisationsverfassung	358
5. Mindestinhalt der Satzung	358
6. Ergänzende Anwendung des nationalen Rechts	358

5. Kapitel Tabellarischer Anhang

§ 17. Übersicht über die wichtigsten Regelungskomplexe der Gesellschaften	359
§ 18. Übersicht über die steuerlichen Wesensmerkmale der Gesellschaften	373
Sachverzeichnis	379